



Einladung

Die Damen und Herren Mitglieder der Verbandsversammlung werden zu einer Sitzung am

Mittwoch, den 23.03.2016, um 18:15 Uhr,

in den Sitzungssaal des Rathauses Höpfingen, Heidelberger Str. 23 in Höpfingen, eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Öffentliche Sitzung

1. Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Beratung und Verabschiedung des Haushalts 2016

2. Bauwesen

Auftragsvergabe Neubau eines Löschwasserbehälters im Verbandsindustriepark Walldürn

3. Bauordnungsamt

Auftragsvergabe Bereitstellung von GIS-Daten

4. Konversion

Vorberatung – Handlungsempfehlung zum KonversionsEntwicklungsKonzept

5. Anfragen und Informationen

Walldürn, 14.03.2016



Markus Günther
Verbandsvorsitzender

Sitzungsvorlage

zur Verbandsversammlung



Gemeindeverwaltungsverband
HARDHEIM-WALLDÜRN

in der	öffentlichen Sitzung
am	Mittwoch, 23.03.2016
verantwortlich	Herr Roland Frank

1. Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Beratung und Verabschiedung des Haushalts 2016

Die einzelnen Haushaltsansätze wurden am 26.01.2016 mit den Vertretern der Haushaltskommission detailliert vorberaten und abgestimmt.

Im Haushalt machen sich die Auswirkungen der Umstrukturierung beim Verbandsbauamt deutlich bemerkbar.

So konnte der erwartete Kostenersatz von den Mitgliedsgemeinden beim spitz abgerechneten Verbandsbauamt von 430.000 Euro auf ein Rekord-Tief von 280.000 Euro gesenkt werden.

Die vorgesehene Verbandsumlage steigt dagegen insgesamt auf 748.890 Euro bzw. 35,37 Euro/EW. Dies entspricht in etwa dem Rechnungsergebnis 2014, wenn man berücksichtigt, dass damals 97.000 Euro als zusätzliche Rücklageentnahme beschlossen wurden.

Die Personalkosten sinken von 1,13 Mio. Euro auf 1,08 Mio. Euro. Dabei wurden die Ergebnisse der inzwischen durchgeführten Stellenbewertung und die entsprechenden Höherstufungen bei einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (analog der Stadt Walldürn bei Angestellten rückwirkend zum 01.07.15 und bei Beamten zum nächstmöglichen Zeitpunkt) vorgesehen. Im Vorgriff auf das Neue kommunale Haushaltsrecht wurden die Kosten für Mitarbeiter, die in mehreren Bereichen arbeiten, erstmals sachgerecht auf mehrere Finanzpositionen aufgeteilt und gesplittet. Daher ist ein Vergleich der Personalkosten mit den Vorjahresansätzen bei den einzelnen Haushaltsabschnitten nur bedingt aussagekräftig.

Der Haushaltsplan ist den Mitgliedern der Verbandsversammlung über die jeweilige Mitgliedsgemeinden ausgehändigt bzw. direkt zugeschickt worden und sollte möglichst mitgebracht werden.

Für Rückfragen zum Haushalt steht die Verbandsgeschäftsführung jederzeit gerne auch noch zusätzlich vor oder nach der Sitzung zur Verfügung.

Sitzungsvorlage

zur Verbandsversammlung



Gemeindeverwaltungsverband
HARDHEIM-WALLDÜRN

in der **öffentlichen Sitzung**
am **Mittwoch, 23.03.2016**
verantwortlich **Herr Thomas Withopf**

2. Bauwesen

Auftragsvergabe Neubau eines Löschwasserbehälters im Verbandsindustriepark Walldürn

Die o. g. Maßnahme wurde durch das Verbandsbauamt des GVV Hardheim-Walldürn beschränkt ausgeschrieben. 8 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. 5 Firmen haben sich am Wettbewerb beteiligt.

Die eingegangenen Angebote wurden vom Verbandsbauamt sachlich und rechnerisch geprüft. Die Prüfung ergab keine Unregelmäßigkeiten.

Bieter	Angebotssumme ungeprüft brutto	Angebotssumme geprüft brutto	Prozent
1.) Alfred Link GmbH Walldürn	78.388,27 €	78.388,28 €	100,0 %
2.) Henn GmbH Buchen Nebenangebot	93.087,75 €	93.087,75 € 85.061,20 €	108,5 %
3.) Boller-Bau GmbH Tauberbischofsheim	90.377,29 €	90.377,29 €	115,3 %
4.) Brandel-Bau GmbH Tauberbischofsheim	98.676,04 €	98.676,05 €	125,9 %
5.) Hubertus Beutler GmbH Markbreit	50.407,90 €	von der Wertung ausgeschlossen	
6.) Ohnemus & Mayer GmbH Ochsenfurt		kein Angebot abgegeben	
7.) Gillig + Keller GmbH Uffenheim		kein Angebot abgegeben	

8.) Wolf System Bau GmbH
Osterhofen

kein Angebot abgegeben

Zur Submission wurden von der Firma Henn, Buchen ein Nebenangebot vorgelegt. Das Nebenangebot beinhaltet die ordnungsgemäße Entsorgung des überschüssigen Bodens auf der Deponie „Henn“. (Auffüllung der Grube Lafarge) sowie eine Pauschalierung der Betonarbeiten durch einen Nachunternehmer.

Das Nebenangebot ist fachlich gleichwertig und wird deshalb gewertet. Dadurch ergibt sich eine Reduzierung des Angebotes um 8.026,55 €, brutto.

Die Firma Hubertus Beutler, Markbreit ist Systemhersteller von Betonbehälter. Das vorliegende Angebot enthält nur die Betonarbeiten ohne die erforderlichen Nebenarbeiten, wie Erdaushub, Baugrubenverfüllung etc.

Das Angebot ist formal unvollständig und kann deshalb nicht gewertet werden.

Die Maßnahme ist im Haushalt 2016 finanziert.

Beschlussempfehlung

Die Verbandsversammlung erteilt den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Alfred Link GmbH in Walldürn, zum Angebotspreis in Höhe von 78.388,28 €, brutto.

Sitzungsvorlage

zur Verbandsversammlung



Gemeindeverwaltungsverband
HARDHEIM-WALLDÜRN

in der	öffentlichen Sitzung
am	Mittwoch, 23.03.2016
verantwortlich	Herr Christian Berlin

3. Bauordnungsamt

Auftragsvergabe Bereitstellung von GIS-Daten

Die Verbandsversammlung nutzt zur Zeit über Einzelzugriffe die GIS-Daten von Höpfingen und Walldürn. Der Zugang zu den GIS-Daten der Gemeinde Hardheim war bisher noch nicht möglich.

Zur Überbrückung nutzt der GVV ein zweites System um auf Daten im Gebiet der Gemeinde Hardheim zugreifen zu können. Eine Nutzung der Daten auf das gesamte Verbandsgebiet ist nicht möglich.

Um zukünftig eine wirtschaftliche Nutzung der GIS-Daten gewährleisten zu können, aber auch um den Verbandsaufgaben insgesamt nachkommen zu können, ist der direkte Zugriff auf die GIS-Daten aus dem gesamten Verbandsgebiet zwingend geboten.

Seitens der Verwaltung wurde mit der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) Kontakt aufgenommen und die Aufgabenstellung besprochen. Da die KIVBF bereits in allen 3 Mitgliedsgemeinden im tätig ist, macht die Anfrage bei weiteren möglichen Anbietern wirtschaftlich gesehen keinen Sinn.

Der Umfang der Leistungen umfasst einmalige Leistungen wie die Einrichtung aber auch laufende Leistungen zur Sicherstellung des Betriebs.

5 Preise und Konditionen

5.1 Einmalige Leistungen

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis einmalig in €	Gesamtpreis einmalig in €
10		Einrichtungspaket Dvv.webGIS Basis		
	01	Ersteinrichtung des Projekts gemäß Absprache im Vor-Ort-Termin 11.12.2015	2.100,00	2.100,00

5.2 Laufende Leistungen (Nutzungspakete)

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis jährlich in €	Gesamtpreis jährlich in €
20	01	Intranet-Projekt (dvv.webGIS Basis, Liegenschaften, B-Pläne)	1.075,--	1.075,--
30	01	Internet-Projekt gemäß Absprache im Vor-Ort-Termin 11.12.2015	1.075,--	1.075,--

5.3 Optionale Leistungen und Nutzungspakete

Pos	Menge	Bezeichnung	Einzelpreis in Stunden	Gesamtpreis in Stunden
40	01	Projektupdate*	4	4
50	01	Update LGL-Rasterdaten*	1	1
60	01	Sachbearbeitung im Auftrag*, z.B. Übernahme zusätzlicher B-Pläne	nach Aufwand	nach Aufwand

*gemäß aktuellem Stundensatz des zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Lösungskatalogs

Beschlussempfehlung

Die Verbandsversammlung beschließt den Auftrag an die Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF), Pfannkuchenstraße 4 in 76185 Karlsruhe, zu vergeben.

Sitzungsvorlage

zur Verbandsversammlung



Gemeindeverwaltungsverband
HARDHEIM-WALLDÜRN

in der	öffentlichen Sitzung
am	Mittwoch, 23.03.2016
verantwortlich	Herr Meikel Dörr

4. Konversion

Vorberatung – Handlungsempfehlung zum KonversionsEntwicklungsKonzept

Am 25.02.2016 wurde den Gemeinderäten der drei Mitgliedsgemeinden in einer öffentlichen Informationsveranstaltung der Endbericht zum KEK vorgestellt. Der Endbericht liegt zwischenzeitlich dem Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz vor. Im Laufe des Aprils 2016 werden sich die Ministerien bezgl. der darin enthaltenen Ergebnisse austauschen und Rückmeldung zu den Projektansätzen geben. Eine Kurzfassung des Endberichts wurde den Sitzungsteilnehmern bei obiger Veranstaltung ausgehändigt.

Prof. Dr. Heck vom beauftragten Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) ging bei der Vorstellung des Berichts unter anderem auf das Entwicklungsleitbild und die drei Projektkonzeptionen ein, die aus einer Vielzahl von Projektideen entwickelt wurden. Dies waren neben dem akademischen und nicht-akademischen Bildungsstandort der Bereich Tourismus und die gewerbliche Infrastrukturnutzung nebst Energieversorgungskonzept.

Die im KEK mitgelieferte strategische Handlungsempfehlung (vgl. Seite 22 bis 24 der Kurzfassung des Endberichts) sieht zur Gewährleistung einer zielgerichteten Weiterentwicklung, die kurzfristige Etablierung einer tragfähigen Umsetzungsstruktur vor. Diese baut auf die nachfolgenden drei Entwicklungsstufen auf:

1. Starterteam (Januar 2016 bis Juni 2016)
2. a) Innovations-Netzwerk (ab Juni 2016)
b) Konversionsentwicklungsgesellschaft (ab Juni 2016)
3. Konversionsgremium (ab Juni 2016)

Aufbau und Durchführung der Entwicklungsstufen sind mit dem Einsatz von finanziellen und personellen Ressourcen verbunden. Die Kosten dafür wurden von IfaS auf ca. 130.000 Euro (Juli 2016 – Dezember 2019) geschätzt. Details können der Kurzfassung des Endberichts entnommen werden.

Von Seiten der Mitgliedsgemeinden ist nun zu beraten und festzulegen, in wieweit diese bzw. der Gemeindeverwaltungsverband der Handlungsempfehlung folgen.